

- es gilt das gesprochene Wort -

Rede der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Amtseinführung und Ernennung zum Bürgermeister von Herrn Christian Somogyi

Herr Stadtverordnetenvorsteher,
meine Damen, meine Herren,
lieber Christian Somogyi,

wie Du siehst, stehe ich hier mit leeren Händen da, aber das wird aber nicht das einzige sein, von mir aus kommen andere Wünsche.

Vor ca. vier Wochen oder genau vor vier Wochen haben wir hier die Haushaltsrede gehalten oder die Stellungnahmen der Fraktionen und da hab ich einen Verweis gemacht auf die Veränderung, die hier in unserem Land, in unserer Welt überall vorgehen, wo sich Regime auflösen, andere Demokratien wieder sich neu formieren, die Zeit ist nicht stehengeblieben. In den vier Wochen hat sich weiterhin was getan. Wir werden demnächst einen neuen Bundespräsidenten bekommen und hier vor Ort bei der CDU-Fraktion hat sich auch was getan, wie wir vorhin schon mitgekommen haben und auch die lobenden Worte von Herrn Klenner, ich hab sie gerne gehört und nehme sie gerne auf.

Heute haben wir jetzt den formalen Akt vollzogen, den die Bürger vor einem halben Jahr in Auftrag gegeben haben. Christian Somogyi ist heute gewählt worden und wir von unserer Fraktion aus wünschen ihm für seine Zeit als Bürgermeister alles Gute, gute Beratungen, Werner Hesse hatte es wirklich einzigartig formuliert. Dem kann man eigentlich nur sich nur anschließen und auch von unserer Fraktion möchten wir die Zusammenarbeit in dem Parlament anbieten zum neuen Bürgermeister. Wir bleiben sicherlich im Gespräch in verschiedener Art und Weise. Zum Schluss meiner Anführungen möchte ich noch einmal auf das Zitat von Klaus Ryborsch zurückkommen, der in seiner Grundsatzrede vor knapp einem Jahr gesagt hatte: Sie säen nicht und ernten doch. Ich möchte jetzt nur mit einem Augenzwinkern zurückgeben: Wir können nicht nur ernten, wir können auch säen und die Ernte einfahren möchte ich aber nicht mit unserer Partei alleine, sondern mit Ihnen zusammen in der ganzen Stadtverordnetenfraktion, mit Christian Somogyi zusammen und dies zum Wohl aller Bürger von Stadtallendorf, allen Menschen, die hier in der Stadt wohnen, arbeiten, leben und sonst mit ihr zu tun haben. Vielen Dank!